LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI FACHSERIE

3

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

-Feldfrüchte, Trauben-

12/1984

nguistisches schalesemi nadjarkal «Neurgentanon Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Januar 1985

Preis: DM 2,90

Bestellnummer: 2030321 - 84012

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.



Inhalt

					Seite
тех	t	teil			
Vorber	mer	kung	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	•••••	4
Erläut	ter	ung der Ergebnisse			
Feld	a f r	üchte			4
					5
Tab	e	llenteil			
1	F	eldfrüchte und Grünland			
1.1	2	usammenfassende Übersicht (Ernte 1984 mit	Vergleichsdaten	1)	6
1.2		ndgültige Ernte von Rüben			7
1.3		achstumstand Anfang Dezember			7
2	F	teben			
2.1	Δ	ngaben über die Witterung Mitte November			0
2.2		rlöse für Mostverkäufe während der Lese			8
2.3		inde der Lese (einschl. Spätlese)			8
2.4		indgültige Weinmosternte 1984	••••••	••••••	9
2.4.1		einmost insgesamt			10
2.4.2		eißmost			10
2.4.3		cotmost			12
2.4.4		ach Rebsorten			14
	•	ach Nebborten	•••••••	••••••••	16
Fundst	tel	lennachweis für die Berichte des Jahrgange	es 1984	•••••	23
		Die Angaben beziehen sich auf das Bundesge	biet; sie schli	eßen Berlin (West) ein.	
		Zeichenerklärung	Ab	<u>kürzungen</u>	
-	=	nichts vorhanden	Mill.	= Million	
0	=	weniger als die Hälfte von 1	% :	= Prozent	
		in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	ha	= Hektar	
	=	Zahlenwert unbekannt oder	hl :	= Hektoliter	
•		geheimzuhalten	đt :	= Dezitonne (100 kg)	
			t :	= Tonne	
			RB :	= Regierungsbezirk	

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält:

- Die Ergebnisse der Rübenernte 1984 und der Anfang Dezember durchgeführten Beurteilung des Wachstumstandes der Wintersaaten.
- 2. Die Ergebnisse der Weinmosternte 1984.

Damit wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Ernteberichterstattung des Jahres 1984 abgeschlossen. Eine Zusammenfassung aller in dieser Berichtsreihe erschienenen Einzelergebnisse wird – nach Fruchtarten sowie nach Bundesländern aufgegliedert – im Jahresband der Fachserie 3, Reihe 3 "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 1984" veröffentlicht, der im Frühjahr 1985 erscheint.

Erläuterung der Ergebnisse

Feldfrüchte

Nachdem der Anbau der Zuckerrüben 1982 und 1983 stärker eingeschränkt und in der Kampagne 1983/84 eine
verhältnismäßig kleine Ernte erzielt worden war, hatten die Zuckerfabriken die
Kontingente für die diesjährige Kampagne

erhöht. Infolgedessen wurden die Anbauflächen im Vergleich zum Vorjahr um etwa 13 000 ha (+ 3,2 %) auf rd. 405 000 ha ausgedehnt. Der im Durchschnitt des Bundesgebietes erzielte Hektarertrag fiel mit 494 dt/ha um 19,0 % höher als im vorigen Jahr aus und lag um 0,5 % über dem im sechsjährigen Durchschnitt ermittelten Wert. Nach dem vorläufigen Ergebnis der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V. vom 31.12.84 wurden insgesamt rd. 20,02 Mill. t und damit etwa 3,72 Mill. t (+ 22,9 %) mehr Rüben bei den Zuckerfabriken angeliefert und von diesen verarbeitet als in der letzten Kampagne. Der bei der Anlieferung ermittelte Zuckergehalt von durchschnittlich 16,24 % war um 0,92 % niedriger als vor Jahresfrist.

Der Anbau der Runkelrüben wurde wiederum eingeschränkt und umfaßte mit rd. 111 000 ha ca. 9 000 ha (- 7,7 %) weniger als 1983. Der Durchschnittsertrag von 984 dt/ha übertraf den des Vorjahres um 21,4 % und den der Jahre 1978/83 um 0,7 %. Da der Ertragsanstieg wesentlich stärker ins Gewicht fällt als die Anbaueinschränkung, ergibt sich bei der Berechnung der Erntemenge mit rd. 10,88 Mill. t ein um etwa 1,17 Mill. t (+ 12,0 %) besseres Ernteergebnis als im vorigen Jahr.

Entwicklung der Rübenernten

					Zu-(+)	bzw. Abna 1984 gegen	
Fruchtart	1981	1982	1983	1984	1981	1982	1983
						8	
			ufläche 00 ha				
ZuckerrübenRunkelrüben	444, 5 133,8		393,0 119,8	405,5 110,6	- 8,8 - 17,4	- 2,9 - 13,3	+ 3,2 - 7,7
			rertrag dt				
Zuckerrüben ¹⁾	548,4 1 090,8	544,4 1 057,1	414,7 811,0	493,7 984,2	- 10,0 - 9,8	- 9,3 - 6,9	+ 19,0 + 21,4
			emenge 00 t				
Zuckerrüben ¹⁾ Runkelrüben	24 380,0 14 600,1	22 732,0 13 478,7	16 295,0 9 714,9	20 018,5 10 884,1	- 17,9 - 25,5	- 11,9 - 19,2	+ 22,9 + 12,0

^{1) 1984} vorläufig.

Zum Abschluß der diesjährigen Berichterstatter

Anfang Dezember 1984 den Wachstumstand der Wintersaaten zu beurteilen, den sie im

Durchschnitt des Bundesgebietes mehr oder
weniger als "mittel" einstuften. Winterweizen
wies einen etwas besseren, Wintergerste dagegen einen um vier Zehntelnoten ungünstigeren
Stand als in der Vergleichszeit des Vorjahres
auf, während Winterroggen und Winterraps die
gleiche Durchschnittsnote erhielten.

Reben

Die Weinmosternte 1984 beläuft sich auf rd. 7,99 Mill. hl Weinmost insgesamt. Dieses Ergebnis wurde aus den im Rahmen der Ergänzenden Ernteermittlung für Wein durchgeführten Ertragsmessungen und aus den durch die Bodennutzungshaupterhebung ermittelten Rebflächen im Ertrag errechnet.

Die Ergänzende Ernteermittlung liefert auf der Basis von Stichproben zuverlässige und gesicherte Bundes- und Landesergebnisse für Weiß- und Rotmost sowie für einige flächenmäßig wichtige Rebsorten. Die Kombination der Ergebnisse aus Ergänzender Ernteermittlung mit denen aus der Berichterstatterschätzung ermöglicht darüber hinaus die Nachweisung von Ergebnissen für Anbaugebiete und Bereiche sowie von Angaben zur Qualität des Mostes.

Die Gesamtmenge an Weinmost des Jahrganges 1984 in Höhe von 7,99 Mill. hl unterschreitet die des Jahrgangs 1983 um rd. 39 %. Der sechsjährige Durchschnittsertrag (1978/83) wird ebenfalls nicht erreicht. Der durchschnittliche Hektarertrag liegt bei 86,7 hl und unterschreitet den Vorjahreswert mit 40 % noch deutlicher. Bei der Interpretation des Hektarertrages muß die gegenüber 1983 um 1 823 ha angestiegene Ertragsrebfläche besonders berücksichtigt werden. Die Gesamtmosternte setzt sich aus rd. 88 % Weißmost und 12 % Rotmost und Most aus gemischten Beständen zusammen. Im einzelnen beziffert sich die Weißmosternte auf 7.02 Mill. hl und 87,0 hl/ha und Rotmosternte auf 0,97 Mill. hl sowie 84,3 hl/ha. Der mittlere relative Standardfehler für dieses Ergebnis beträgt 0,8 %.

1 Feldfrüchte und Grünland

1.1 Zusammenfassende Übersicht

	Anbauf	läche	Не	ktarertra	ag	Ernte	menge
Fruchtart	1983	1984	1978/83	1983	1984	1983	1984
	1 00	0 ha		đt		1 00	0 t
Getreide insgesamt	5 044,1	4 940,8	45,3	45,7	53,6	23 010,9	26 488,9
Brotgetreide	2 111,6	2 084,7	48,0	50,4	58,6	10 644,5	12 206,0
Weizen	1 655,2	1 634,2	51,4	54,4	62,6	8 998,0	10 223,3
Winterweizen	1 553,9	1 552,8 81,4	52,2 44,4	55,1 42,5	63,1 52,4	8 567,9 430,1	9 796,9 426,4
Roggen	444,8	439,4	37,6	36,0	43,9	1 599,3	1 930,8
Wintermenggetreide	11,6	11,0	40,7	40,8	47,2	47,2	52,0
Futter- und Industriegetreide	2 763,5	2 674,6	42,5	41,4	49,6	11 432,9	13 256,5
Gerste	2 034,8	2 006,0	43,8	44,0	51,3	8 943,8	10 284,0
Wintergerste	1 259,8 775,0	1 337,4 668,6	48,7 37,3	50,8 32,8	56,3 41,1	6 401,7 2 542,1	7 532,9 2 751,1
Hafer	600,6	555,0	40,0	34,4	45,2	2 067,7	2 506,9
Sommermenggetreide	128,1	113,6	36,9	32,9	41,0	421,4	465,6
Körnermais	168,9	181,6	60,8	57,1	57,0	933,6	1 026,4
Speiseerbsen und -bohnen	2,5	2,4	28,5	25,4	31,0	6,3	7,4
Ackerbohnen	5,7	7,5	32,4	29,9	35,8	17,1	26,9
Kartoffeln frühe	224,1 19,1	219,4 20,1	289,4 241,4	253,0 222,3	331,5 268,4	5 669,2 424,4	7 272,4 539,6
mittelfrühe und späte	205,0	199,3	294,0	255,8	337,9	5 244,7	6 732,7
Zuckerrüben	393,0	405,5	491,0	414,7	493,7 ^{a)}	16 295,0	20 018,5 ⁶
Runkelrüben	119,8	110,6	977,0	811,0	984,2	9 714,9	10 884,1
Ölfrüchte	231,6	254,1	26,3	25,9	26,0	599,4	661,8
Winterraps	222,8			26,1	26,2	582,3	
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	8,8	8,5	20,1	19,3	21,4	17,1	18,1
Rauhfutter insgesamt 1)	3 709,6	3 705,2	76,8	74,3	79,8	27 574,6	29 579,2
Klee, Kleegras und Klee- Luzerne-Gemisch 1)	160,1	158,4	81,8	76,3	84,1	1 220,8	1 332,4
Luzerne ¹⁾	29,4	29,9		76,6	86,5	225,5	
Grasanbau (zum Abmähen oder						•	•
Abweiden) 1)	101,8	112,7 2 413,2		74,7 72,6	87,2 77,5	760,6 17 693,0	983,3 18 707,4
Mähweiden ¹⁾	982,6	990,9		72,6 78,1	83,7		
Grünmais, Silomais ²⁾							
Grunmais, Silomais'	807,2	869,3	458,1	411,2	435,5	33 416,4	37 918,7

¹⁾ Hektarertrag und Erntemenge in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung).

2) Hektarertrag und Erntemenge in Grünmasse.
a) Vorläufig.

1 Feldfrüchte und Grünland

1.2 Endgültige Ernte von Rüben

			Zuc	kerrüben	1)					Rui	nkelrübe	en		
Land	Jahr	Anbau- fläche		Ertrag je ha	1	ente		Anbai fläck			Ertrag je ha		Ernt meng	
		ha		dt	<u> </u>	t		ha			đt		t	
Schleswig-Holstein	1984 1983	18 80 17 53		441,9 335,9			092 002		194 857		887,8 618,5			707 955
Hamburg	1984 1983		23 23	380,0 380,0			874 874		100 100		580,6 452,9			806 529
Niedersachsen	1984 1983	152 66 150 22		441,2 350,1		735 259			118 740		773,4 561,6	1		858 118
Nordrhein-Westfalen	1984 1983	81 23 80 27	-	466,8 415,9		791 338			640 351		887,6 779,9			635 232
Hessen	1984 1983	22 67 21 29	-	463,0 411,6	1	049 876	899 338		356 655	1	013,6 998,6			044 766
Rheinland-Pfalz	1984 1983	22 18 22 01	-	531,7 440,8	1	179 970	416 190		748 404		838,4 686,4			592 851
Baden-Württemberg	1984 1983	23 67 22 29		532,6 421,7	1	260 940	769 146		029 514	1	130,3 909,4			758 723
Bayern	1984 1983	84 20 79 27		538,7 478,7		536 794		-	848 577	1	074,5 891,9			668 253
Saarland	1984 1983		8 7	424,5 247,5			340 173		523 567		767,2 383,7			125 756
Bundesgebiet ²⁾	1984 1983 1978/83	405 49 392 95	-	493,7 ^{a)} 414,7 491,0	20 16	018 2 9 5	500 ^{a)} 000		586 795		984,2 811,0 977,0			146 890

¹⁾ Länder- und Bundesergebnisse bei Ertrag und Erntemenge aus unterschiedlichen Quellen. 2) Einschl. Bremen und Berlin.

1.3 Wachstumstand Anfang Dezember Noten: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

Land	Jahr	i		Winter-		
		Weizen	Roggen	Gerste	Menggetreide	Raps
Schleswig-Holstein	1984	2,8	2,6	3,0	_	2,8
	1983	2,2	2,4	2,5	-	3,1
Hamburg	1984	2,6	2,7	2,8	3,0	2,6
	1983	2,6	2,6	2,5	-	3,4
Niedersachsen	1984	2,7	2,7	3,0	2,8	2,9
	1983	2,7	2,6	2,6	2,7	2,9
Nordrhein-Westfalen	1984	3,0	3,2	3,5	3,3	3,2
	1983	2,9	2,6	2,6	2,5	2,8
Hessen	1984	2,8	2,8	3,1	_	2,9
	1983	2,8	2,7	2,7	-	2,7
Rheinland-Pfalz	1984	2,8	2,7	3,0	3,0	3,0
	1983	3,2	3,0	2,9	3,1	3,2
Baden-Württemberg	1984	2,8	2,5	2,7	2,8	2,7
	1983	3,4	2,9	2,8	3,1	2,7
Bayern	1984	2,9	2,7	2,8	2,9	2,9
	1983	3,4	3,0	2,9	3,0	2,8
Saarland	1984	2,7	2,6	2,6	2,5 2,7	2,7
	1983	2,6	2,5	2,4	2,7	2,8
Bundesgebiet 1)	1984	2,8	2,7	3,1	3,0	2,9
	1983	3,0	2,7	2,7	2,8	2,9

¹⁾ Einschl. Bremen und Berlin.

2.1 Angaben über die Witterung Mitte November in % der ausgewerteten Meldungen

	Nord-	T		Baden-	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Bui	ndesgebi	et.
Berichtsgegenstand	rhein-	Hessen	Rhein-	Würt-	Bavern	Saar-	198	84	1983
	West- falen		Pfalz	tem- berg	91 5 3	land	Novem- ber	Okto- ber	Novem- ber
Wetterschäden				-					
keineschwachemittlerestarke	100 - - - -	89 3 - 8	98 1 1 -	92 3 4 1	5 3	43 - 14 43	93 3 3 1	79 7 9 5	88 8 3 1
Niederschläge									
zu gering ausreichend zu hoch	100	8 74 18	7 84 9	12 82 6	19 79 2	- 29 71	11 82 7	6 33 61	62 38 -
Temperaturverlauf									
ungünstig normal günstig	100 -	29 61 10	19 55 26	12 32 56	11 45 44	71 29 -	15 42 43	85 12 3	1 36 63
Sonnenscheindauer	Į.								
zu gering genügend reichlich	100 -	71 29 -	42 58 -	26 49 25	3 4 56 10	100 - -	34 52 14	96 4 0	1 50 4 9
Witterung für die Reben und Trauben									
schlecht mittel gut	100	40 42 18	17 57 26	6 42 52	11 47 42	71 29 -	12 47 41	78 21 1	0 17 83

2.2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese

T3	Anteil der Verkäufe an	Wein insge		Weiß	most	Rotr	nost			
Land	Gesamternte	1984 1983	1983	1984	1983	1984	1 983			
	8			DM j	e hl					
Hessen	14	179	105	179	105	•	-			
Rheinland-Pfalz	28	153	77	151	77	178	76			
Baden-Württemberg	1	286	287	283	284	293	292			
Bayern	8	135	168	133	165	277	271			
Saarland	10	138	80	138	80	-	-			
Insgesamt	21	155	83	152	82	183	95			

2.3 Ende der Lese (einschl. Spätlese)
in % der ausgewerteten Meldungen

								
Länder mit Weinbau	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
			Müller-	Thurgau				
Nordrhein-	ŀ							
Westfalen	-	-	-	_	_	50	-	50
Hessen Rheinland-Pfalz	-	<u>-</u>	31 26	66 67	3 6	-	_	- 1
Baden-Württemberg	-	-	13	60	22	5	-	-
Bayern	_	2	<u>-</u>	30 100	61 -	6 -	1 -	-
		0				4		
Bundesgebiet	-	0	16	59	21	4	0	0
			Riesling	g, Weißer				
Nordrhein-	1							
Westfalen	_	-	- -	- 3	50 89	- 8	-	50
Rheinland-Pfalz	_	_	2	11	73	14	0	0
Baden-Württemberg	_	-	1	7	54	38	_	-
Bayern	_	7 -	-	7 -	2 4 -	59 -	3 -	_
Bundesgebiet	_	0	1	9	62	28	0	0
-								
			Silvane	r, Grüner				
Nordrhein-								
Westfalen	_	-	_	- 71	29	_	_	_
Rheinland-Pfalz	_	-	9	41	44	5	-	1
Baden-Württemberg		-	1	16	65 35	18	-	-
Bayern	_	1 -	1 -	3	35 -	56 -	4 -	-
Bundesgebiet	_	0	4	24	53	18	1	0
		Bu	ırgunder,	Blauer Spä	<u>it</u>			
Nordrhein- Westfalen	_	_	_	_	_	_	_	_
Hessen	-	-	8	46	46	-	-	-
Rheinland-Pfalz	_	-	6	39	45	9	-	1
Baden-Württemberg Bayern	[- 5	1 -	40 26	50 4 2	9 27	-	_
Saarland	-	-	-		-		-	-
Bundesgebiet	-	0	2	40	49	9	-	0
			Portugios	or Blanor				
Nordrhein-	I		rorcugies	ser, Blauer	-			
Westfalen	-	- -	40	-	_	-	-	100
Hessen	-	3	40 24	20 58	20 12	20 1	1	1
Baden-Württemberg	-	-	5	56	35	4	<u>-</u>	-
Bayern	-	5	-	32	63 -	-	-	- -
Bundesgebiet	_	2	12	- 55	28	3	0	0
		_	· -	- -	_ 	_	-	

2 Re 2.4 Endgültige 2.4.1 Weinmost

				Moste	rtrag	
Lfd.	Land	Rebfläche im			durchschnit	tliches(r)
Nr.	RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	je ha	insgesamt	Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha		h].	Grad Ochsle	Promille
1	Nordrhein-Westfalen	15	55,6	827	62	17,4
2	Hessen	3 108	57,2	177 703	58	15,8
3	Hessische Bergstraße	356	68,0	24 218	59	15,2
4	Rheingau	2 752	55,8	153 485	58	15,9
5	Rheinland-Pfalz	60 006	94,5	5 668 740	62	12,8
6	RB Koblenz	7 772	77,8	604 558	02	12,0
7	Trier	9 361	96,0	898 683	:	•
8	Rheinhessen-Pfalz	42 873	97,2	4 165 499	•	•
9	Ahr	383	67,1	25 686	59	16,6
10	Mittelrhein	721	55,3	39 857	58	17,4
11	Bacharach	336	51,3	17 236	54	17,4
12	Rhein-Burgengau	385	58,8	22 621	61	17,3
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 631	94,5	1 099 411	54	15,6
14	Bernkastel	7 009	92,6	649 332	54	15,3
15	Obermosel	1 005	121,5	122 094	51	15,8
16 17	Saar-Ruwer	1 670 1 947	93,0	155 254 172 731	54 54	15,8
18	Zell/Mosel Nahe	4 264	88,7 75,0	319 600	60	16,3 14,1
19	Bad Kreuznach	2 764	77,9	215 400	61	13,7
20	Schloß-Böckelheim	1 500	69,5	104 200	59	14,9
21	Rheinhessen	22 470	88,3	1 984 686	65	12,7
22	Bingen	7 517	93,8	705 139	64	13,0
23	Nierstein	9 101	86,7	788 963	65	12,2
24	Wonnegau	5 852	83,8	490 584	65	12,8
25	Rheinpfalz	20 537	107,1	2 199 500	64	11,2
26	Südliche Weinstraße	11 253	114,7	1 291 273	62	11,0
27	Mittelhaardt-	0 204	07.0	000 227		11.6
	Deutsche Weinstraße	9 284	97,8	908 227	66	11,6
28	Baden-Württemberg	24 264	73,0	1 771 060	68	12,0
29	Württemberg 1)	9 449	84,0	793 920	63	13,6
30	Remstal-Stuttgart	1 569	86,9	136 367	67	12,9
31	Württembergisch					
	Unterland	7 444	84,2	626 522	63	13,8
32	Kocher-Jagst-Tauber	417	72,2	30 104	62	12,3
33	Baden	14 815	66,0	977 140	72	10,8
34	Badische Bergstraße-	2 091	66,7	139 517	67	11,9
35	Kraichgau	689	59,1	40 730	65	10,9
36	Bodensee	364	75,0	27 295	67	12,3
37	Markgräflerland	2 868	66,0	189 162	72	9,9
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	4 925	74.4	366 306	7 6	10,4
39	Breisgau	1 696	63,2	107 186	73	10,3
40	Ortenau	2 182	49,0	106 944	69	12,2
4.4	_	4 714	77.6	265 254		
41	Bayern	4 714	77,6	365 854	65	11,4
42 43	RB Unterfranken	4 494 3 457	77,9 76,3	349 877 263 699	66 66	11, <u>4</u> 11,3
44	Mainviereck	223	63,7	14 194	64	12,7
45	Steigerwald	814	88,4	71 984	65	11,6
			•			
46	RB Mittelfranken	200	72,5	14 498	64	12,2
47	Ubrige Gebiete	20	74,0	1 479	64	11,6
48	Saarland	88	105,3	9 305	55	14,0
49	Bundesgebiet	92 195	86,7	7 993 489	63	12,6
50	1983	90 372	144,3	13 040 937	75	8,5
51	1978/83		104,3	9 285 992	72	-,-

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben Weinmosternte 1984 insgesamt

Į.				n geeignet für					
	tätswein rädikat			tätswein	Quali		lwein	Tafe	
Lf Nr	durchschnitt- liches Mostgewicht	stmenge		durchschnitt- liches Mostgewicht	nge	Mostme	durchschnitt- liches Mostgewicht	menge	Mostn
	Grad Ochsle	h1	+-	Grad Ochsle		h	Grad Ochsle	hl	ŀ
	68	83		61	744		-	-	
	76	3 821		60	146	135	50	736	38
ı	76	479		60	841		50	898	
	76	3 342		60	305	116	50	838	33
	78	397 285		62	201	4 543	52	254	728
		•		•	•		•	•	
	•	•		•	•		•	•	
	76	363		59	018	24	47	305	1
1	73	1 605		59	520		46	732	4
1	72	369		56	452		46	415	
] 1	73	1 236		61	068		47	317	
1 1	71	10 950		55		847	48	876	
1	73	5 731		55 53		514	48	467	
1	75	339		53 56	247	115	47 49	508 287	
1	69	3 831 1 049		56		137	48	614	
1	70 76	20 438		60		275	51	323	
'1	76	18 702		60		183	52	930	
2	76	1 736		60	071		50	393	
2	78	180 905		64		1 684	55	937	118
2	77	43 764		64	897	620	55	478	40
2	78	81 565		64		655	56	808	
2	78	55 576		64		408	55	651	
2	78	183 024		64 63		1 677 906	55 55	081 224	
2	77	83 873 99 151		65		771	54	857	
2	79	99 (3)		03	213	771	J.	057	3,
2	83	128 425		68		1 390	58	985	
2	78	24 508		64		661	54	689	
3	79	11 900		67	959	119	54	508	4
3	77	11 407		64		518	54	209	96
3	75	760		64	376		55	968	
3	85	103 917		72	927	728	61	296	144
3	80	4 134		70	632		61	751	
3	77	203		66	134		60	393	
3	87	71		69	377		59	847	
3	82	27 742		71		144	61	535	
3	86	53 976		74 72		291	63	010	
3 4	84 84	11 967 5 824		73 70	154 425		63 61	065 695	
4	80	16 532		66		298	57	683	
4	80	16 532		66		284	5 <i>7</i>	972	
4	81	12 682 217		66 65	689	210	57 56	.859 288	
4	80 80	3 633		65	526		57	825	
	ł			65	070	10	E E	E 2.0	1
4	_	- -		65 65	978 288		55 56	520 191	1
4	60	121		56	285		48	899	4
4 5	79 83	546 267 075 567		64 68		6 372 6 645	5 4 5 6	557 684	074 319
5 5	83	334 112		90	000	0 040	טכ	004	コリフ

2 Re 2.4 Endgültige 2.4.2 Weiß

				Moste	rtrag	
Lfd.	Land	Rebfläche im			durchschnitt	liches(r)
Nr.	RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	je ha	insgesamt	Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha		h1	Grad Ochsle	Promille
	·				<u> </u>	
	No. 1 shede Mark Calley	4.5	F.F. 6	0.07	60	17.4
1	Nordrhein-Westfalen	15	55,6	827	62	17,4
2	Hessen	2 974	57,5	170 874	58	15,9
3	Hessische Bergstraße	352	68,2	23 993	59	15,2
4	Rheingau	2 622	56,0	146 881	58	16,0
5	Rheinland-Pfalz	56 732	93,8	5 319 132	62	12,9
6	RB Koblenz	7 472	78,0	582 733		12,5
7	Trier	9 360	96,0	898 615	•	
8	Rheinhessen-Pfalz	39 900	96,2	3 837 784		•
9	Ahr	133	61,5	8 180	55	16,4
10	Mittelrhein	714	55,1	39 311	58	17,4
11	Bacharach	335	51,2	17 167	54	17,4
12	Rhein-Burgengau	379	58,4	22 144	· 61	17,4
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 629	94,5	1 099 244	54	15,6
14	Bernkastel	7 009	92,6	649 332	54	15,3
15	Obermosel	1 005	121,5	122 094	51	15,8
16	Saar-Ruwer	1 669	93,0	155 186	54	15,8
17	Zell/Mosel	1 946	88,7	172 632	54	16,3
18	Nahe	4 202	74,8	314 394	60	14,2
19	Bad Kreuznach	2 714	77,8	211 126	61	13,8
20	Schloß-Böckelheim	1 488	69,4	103 268	59	15,0
21	Rheinhessen	21 490	188,2	1 894 647	65	12,6
22	Bingen	7 095	94,0	666 906	64	13,0
23	Nierstein	8 883	86,6	769 305	65	12,2
24	Wonnegau	5 512	83,2	458 436	65	12,8
25	Rheinpfalz	18 564	105,8	1 963 356	64	11,3
26	Südliche Weinstraße	10 728	114,5	1 228 361	62	11,0
27	Mittelhaardt-					
	Deutsche Weinstraße	7 836	93,8	734 995	67	11,8
28	Baden-Württemberg	16 231	71,5	1 160 768	68	11,5
29	Württemberg 1)	4 660	80,5	375 219	63	13,9
30	Remstal-Stuttgart	798	78,0	62 270	68	12,8
31	Württembergisch	.,,	,0,0	020	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	,
J ,	Unterland	3 489	82,0	286 037	61	14,3
32	Kocher-Jagst-Tauber	364	72,6	26 410	62	12,2
33	Baden	11 571	67,9	785 549	71	10,4
34	Badische Bergstraße-	•	.,,,		, ,	,.
•	Kraichgau	1 835	67,1	123 178	67	11,9
35	Badisches Frankenland	642	59,8	38 154	65	10,8
36	Bodensee	211	80,0	16 883	65	11,4
37	Markgräflerland	2 527	67,2	169 820	71	9,7
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	3 547	77,4	274 619	74	9,8
39	Breisgau	1 320	65,2	86 095	72	9,9
40	Ortenau	1 489	51,6	76 800	67	12,2
	_	4.600	== 0	252 424		
41	Bayern	4 600	77,9	358 424	65	11,4
42	RB Unterfranken	4 383	78,2	342 694	65	11,4
43	Maindreieck	3 403	76,4	260 150	66	11,3
44	Mainviereck	180	64,5	11 601	63	12,3
45	Steigerwald	800	88,7	70 943	65	11,6
46	RB Mittelfranken	199	72,4	14 416	64	12,2
47	Übrige Gebiete	18	73,0	1 314	63	11,2
		2.2	105.0	2 22-		44.5
		0.0	105,3	9 305	55	14,0
48	Saarland	88	103,3	, ,,,,	33	14,0
48 49	Saarland	80 640	87,0	7 019 330	63	12,7
	<u>.</u>					

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben Weinmosternte 1984 most

Lfd.	<u> </u>								
Nr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28		Qualit		tätswein	Quali		lwein	Tafe	
	dikat durchschnitt- liches Mostgewicht		Mostme	durchschnitt- liches Mostgewicht	enge	Mostme	durchschnitt- liches Mostgewicht	enge	Mostn
	Grad Ochsle		hl	Grad Ochsle	<u> </u>	h.	Grad Ochsle	1	ŀ
1	68	83		61	744		-	-	
2	76	761	3	60	854		50	259	
	76 76	479 282	2	60 60	691 163		50 50	823 436	
4	76	202	3	00	103	110	30	430	33
5	77	104	392	62	172	4 237	52	856	689
6	•	•		•	•		•	•	
l é	:	:		•	:		•	:	
9	72	57		56	118		47	005	1
	73	605	1	59 5.6	982		46	724	
	72 73	369 236	,	56 61	383 599		46 47	415 309	
	73 71	950		55	418		48		240
	73	731		55	134		48		129
15	75	339		53	247		47	508	
	69	831		56	068		49	287	
	70	049		56	969		48	614	
	76 76	333		60 60	915 722		51 52	146 791	
	76	613 720		60	193		50	355	
	78		179	64		1 605	55		109
	77	764		64	880		55	262	36
	78	569		64	059		56	677	
	77	714		64	903		55	819	
	78 77	766	180 83	64 63	728	1 472 855	55 55		310 288
27	79	346	96	66	169	617	54	480	21
28	83	376	97	69	490	856	58	902	206
29	79	574		64	659	283	54	986	
30	80	110	9	67	769	51	55	391	1
31	78	590	4	63	281	212	54	166	69
32	75	705		63	276		55	429	
33	84	802	82	71	831	572	61	916	129
34	80	811	3	70	896	74	60	471	44
35	77	203		66	016		60	935	-
36	87	71	2.4	68	412		58	400	
37	81 86	159 446		70 72	546 296		61 63	115 877	
39	84	998		72	023		62	074	
40	83	114		68	642		60	044	
41	80	375	16	66	523	291	57	526	50
42	80	375		66	504		57	815	
43	81	682	12	66	634		57 5.6	834	
44 45	80 80	190 503	3	64 65	255 615		56 57	156 825	
46	-	-		65	896		55	520	1
47	-	-		65	123	1	56	191	
48	60	121		56	285	4	48	899	4
49	78		509	63		5 519 5 632	53		990
50	83	700	5 556	68	105		56	470	286

2 Re
2.4 Endgültige
2.4.3 Rot

				Moste	rtrag	
Lfd.	Land	Rebfläche im			durchschnitt	cliches(r)
Nr.	RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	je ha	insgesamt	Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha]	nl	Grad Ochsle	Promille
1	Nordrhein-Westfalen	-	-	_	-	-
2	Hessen	134	51,0	6 829	65	13,9
3 4	Hessische Bergstraße Rheingau	4 130	56,3 50,8	225 6 604	63 65	15,2 13,9
-	Mieriigaa	.50	30,0	0 004	03	13,7
5	Rheinland-Pfalz	3 274	106,8	349 608	62	11,6
6 7	RB Koblenz	300 1	72,8	21 825	•	•
8	Rheinhessen-Pfalz	2 973	110,2	327 715	•	•
9	Ahr	250	70,0	17 506	60	16,7
10	Mittelrhein	7	•	•	•	•
11 12	Bacharach	1 6	•	•	•	•
13	Rhein-Burgengau Mosel-Saar-Ruwer	2	•	•	•	•
14	Bernkastel	Õ	•	•	•	•
15	Obermosel	0	•	•	•	•
16	Saar-Ruwer	1	•	•	•	•
17 18	Zell/Mosel Nahe	1 62	•	•	•	•
19	Bad Kreuznach	50	•	:	:	•
20	Schloß-Böckelheim	12	•		•	•
21	Rheinhessen	980	91,9	90 039	64	13,2
22 23	Bingen	422 218	90,6	38 233	63	13,7
23 24	Nierstein	340	90,2 94,6	19 658 32 148	64 64	12,3 13,1
25	Rheinpfalz	1 973	119,7	236 144	62	10,6
26	Südliche Weinstraße	525	119,8	62 912	62	10,4
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße	1 448	119,6	173 232	62	10,6
28	Baden-Württemberg	8 033	76,0	610 292	68	13,0
29	Württemberg 1)	4 789	87,4	418 701	64	13,3
30	Remstal-Stuttgart	771	96,1	74 097	66	12,9
31	Württembergisch	2 055	06.1	240 405	C A	12.4
32	Unterland	3 955 53	86,1 69,7	340 485 3 694	64 65	13,4 12,8
33	Baden	3 244	59,1	191 591	77	12,2
34	Badische Bergstraße-		•			,-
2-	Kraichgau	256	63,8	16 339	70	12,0
35 36	Badisches Frankenland Bodensee	47 153	54,8	2 576	67 60	12,5
37	Markgräflerland	341	68,1 56,7	10 412 19 342	69 78	13,7 11,3
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	1 378	66,5	91 687	80	12,5
39	Breisgau	376	56,1	21 091	78	11,5
40	Ortenau	693	43,5	30 144	74	12,3
41	Bayern	114	65,2	7 430	68	12,8
42	RB Unterfranken	111	64,7	7 183	68	12,7
43 44	Maindreieck	54 43	65,7 60,3	3 549 2 593	67 69	11,0
45	Steigerwald	14	74,4	1 041	68 70	14,7 13,5
46	RB Mittelfranken	1	82,0	82	70	13,5
47	Übrige Gebiete	2	82,5	165	66	15,0
48	Saarland	-	-	-	-	-
4 9 50	Bundesgebiet 1983	11 555	84,3	974 159	66	12,5
	1983	10 901	143,6	1 565 484	74	8,2
51	1978/83		107,0	1 120 908	71 71	9,3

^{*)} Einschl. Most aus gemischten Beständen.

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben
Weinmosternte 1984
most*)

_			n geeignet für	Davo		
Lfd	ätswein ädikat		ätswein	Quali	lwein	Tafe
Nr.	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge
1	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	h1
1	-	-	-	-	-	-
2	77	60	66	6 292	53	477
3	_	-	69	150 6 142	50 54	75 4 02
4	77	60	66	6 142	24	402
5	79	5 181	63	306 029	54	38 398
6	•	•	•	•	•	•
1 8	•	•	•	•	•	•
) 9	7 .	306	60	16 900	50	300
10	•	•	•	•	•	•
11	•	•	•	•	•	•
13	•	:	•	•	•	•
14	•	•	•	-	•	•
15	•	•	•	•	•	•
16	•	•	•	•	•	•
18	•	•	•	•	•	
19	•	•	•	•	•	•
20	8 1	1 858	64	79 002	55	9 179
22	-	-	65	34 017	54	4 216
23	82	996	64	16 531	56	2 131
24	80 79	862 2 912	6 4 63	28 454 204 498	55 54	2 832 28 734
26	79 79	107	63	50 448	55	12 357
27	79	2 805	63	154 050	5 4	16 377
28	84	31 049	68	534 160	58	45 083
29	77	9 934	64	378 064	55	30 703
30	79	2 790	66	68 190	53	3 117
31	77	6 817	64	306 625	55	27 043
32	76	55	66	3 100	55	539
33	88	21 115	77	156 096	64	14 380
34	87	323	73	10 736	63	5 280
35	_	_	69	2 118	59	458
36	- 87	3 583	71 77	8 965 15 339	61 66	1 447 420
37	8 / 88	12 530	7 / 7 9	78 024	65	1 133
39	87	2 969	77	17 131	66	991
40	86	1 710	75	23 783	65	4 651
41	82	157	68	7 116	56	157
42	82	157	68	6 869	56 51	157
43	- 82	_ 27	67 69	3 524 2 434	51 57	25 132
45	82	130	68	911	-	-
46	_	_	70	82	_	_
47	-	-	66	165	-	-
48	_	-	-	-	-	-
1	0.2	36 447	66	953 507	56	84 115
49 50	83 86	36 447 518 778	69	853 597 013 501	50 57	33 205
51	83	255 610	68	820 321	57	44 977

2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Мс	ster	trag	`	Davo	on geeigne	t für
	Reb- fläche				durchsc	hnittl.			Quali-
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesar		Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat
	ha		hl		Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
		м	üller-	hurg	au			•	
Nordrhein-Westfalen	-	-		-	-	-	-	-	-
Hessen	256	76,3	19	538	58	12,3	4 235	15 164	139
Hessische Bergstraße	66 190	85,3		630 908	60 58	12,3	619 3 616	5 011 10 153	- 139
Rheingau	190	73,2	13	900	30	12,3	3 010	10 155	133
Rheinland-Pfalz	14 422	106,6	1 537		60	11,3	231 219	1 276 719	29 501
RB Koblenz	1 876 2 173	94,5 118,4		291 187	•	•	•	•	•
Rheinhessen-Pfalz	10 373	106,3	1 102		•	•	•	•	•
Ahr	55 76	•		•	•	•	•	•	_
Bacharach	25	•		:	•	•	•	:	-
Rhein-Burgengau	51	110 7	212	226		12 4	66 221	246 005	-
Mosel-Saar-Ruwer Bernkastel	2 632 1 873	118,7 119,0		326 887	53 53	12,4 12,2	66 321 49 035	246 005 173 852	-
Obermosel	76	•		•	•		•	•	-
Saar-Ruwer	311 372	109,6		086	52 54	12,1	9 203 5 914	24 883 39 582	_
Zell/Mosel Nahe	1 210	122,3 87,5		496 898	59	13,6 12,2	7 084	96 695	2 119
Bad Kreuznach	764	90,8	69	371	59	12,0	4 162	63 821	1 388
Schloß-Böckelheim .	446 5 595	81,9		527 734	59 63	12,7	2 922 35 470	32 874 483 326	731 11 938
Rheinhessen Bingen	1 696	94,9 99,2		243	63	11,6 12,2	10 095	154 783	3 365
Nierstein	2 540	90,6	230	124	63	11,1	16 109	209 413	4 602
Wonnegau	1 359 4 854	97,4		367 029	64 62	11,6	9 266 121 682	119 130 441 903	3 971 15 444
Rheinpfalz Südliche Weinstraße Mittelhaardt-Deut-	3 167	119,3 122,0		374	61	10,2 10,1	112 049	262 734	11 591
sche Weinstraße	1 687	114,2	192	655	65	10,3	9 633	179 169	3 853
Baden-Württemberg	6 533	79,0	516	074	68	10,0	102 205	389 963	23 906
Württemberg 1)	967	79,5		916	64	11,0	9 178	65 946	1 792
Remstal-Stuttgart . Württembergisch	205	76,7	15	721	68	10,8	434	14 238	1 049
Unterland	605	83,0		222	63	11,3	7 255	42 582	385
Kocher-Jagst-Tauber Baden	152 5 566	70 ,4 78 , 9		696 158	63 68	10,4 9,7	1 489 93 027	8 943 324 017	264 22 114
Badische Berg-	3 300	70,5	433	130	00	,,,	75 027	324 017	22 114
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	873	78,5	68	495	66	10,8	30 869	35 695	1 931
land	489	60,2		460	64	10,4	4 477	24 781	202
Bodensee	179 828	83,1 78,1		879 695	6 4 70	11,2 9,3	5 292 8 768	9 587 50 923	5 004
Kaiserstuhl-									
Tuniberg	1 893 803	90,8 73,9		965 361	70 69	9,0 9,8	19 197 13 921	142 174 42 048	10 594 3 392
Breisgau Ortenau	501	60,5		303	67	10,7	10 503	18 809	991
		00.6	100	222	65	40.7	07 544	466 043	4 074
RB Unterfranken	2 378	82,6 82,9		332 058	65 65	10,7 10,7	27 541 27 069	166 917 157 115	1 874 1 874
Maindreieck	1 695	79,2	134	165	65	10,7	22 674	109 881	1 610
Mainviereck Steigerwald	91 458	69,7 99,5		341 552	62 65	11,1 10,9	1 161 3 234	5 053 42 181	127 137
RB Mittelfranken Übrige Gebiete	118 16	76,9 75,1		073 201	64 63	11,1 11,0	281 191	8 792 1 010	<u>-</u>
Saarland	17	103,3	1	733	51	13,0	953	693	87
Bundesgebiet	23 606	96,2	2 271	116	62	11,0	366 153	1 849 456	55 507

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Mo	ster	trag		Dave	on geeigne	t für
Land	Reb- fläche				durchsc	hnittl.		0	Quali-
RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesar		Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat
	ha		hl		Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
		Ri	esling,	, Wei	ßer				
Nordrhein-Westfalen	-	-		_		_	_	-	_
Hessen	2 373	55,0	130	598	57	16,7	33 347	94 755	2 496
Hessische Bergstraße Rheingau	186 2 187	62,5 54,4		625 973	56 57	17,1 16,7	3 604 29 743	7 905 86 850	116 2 380
Rheinland-Pfalz	12 003	75,5	906		57	16,6	121 861	746 099	38 101
RB Koblenz	2 685 5 097	66,3 81,8	178 416	055	•	•	•	•	•
Rheinhessen-Pfalz	4 221	73,7		251	•	•	•	•	•
Ahr	65	•			•		•	:	•
Mittelrhein Bacharach	544 273	50,8 47,9		657 077	57 53	18,5	4 013	22 507	1 137
Rhein-Burgengau	271	53,8		580	61	18,1 18,8	3 138 875	9 677 12 830	262 875
Mosel-Saar-Ruwer	6 578	80,3		283	53	17,7	92 422	428 550	7 311
Bernkastel	4 131	79,7	329	241	52	17,8	52 679	273 270	3 292
Obermosel Saar-Ruwer	11 1 146	88,1	100	963	54	17,4	20 193	77 7 4 1	3 029
Zell/Mosel	1 290	75,3		137	5 4	17,4	19 428	76 738	971
Nahe	910	57,8		610	58	17,4	6 083	45 485	1 042
Bad Kreuznach	435	59,9		057	59	16,8	1 303	23 712	1 042
Schloß-Böckelheim . Rheinhessen	475 1 150	55,9 68,8		553 126	56 · 65	18,0	4 780	21 773	0.216
Bingen	246	77,7		114	61	14,8 17,5	3 906 1 911	67 004 17 203	8 216
Nierstein	597	67,2		118	67	13,6	802	32 095	7 221
Wonnegau	307	64,8		894	66	14,6	1 193	17 706	995
Rheinpfalz	2 756	78,0		050	65	14,3	14 736	179 952	20 362
Südliche Weinstraße	575	78,9	45	368	59	13,2	11 342	34 026	_
sche Weinstraße	2 181	77,8	169	682	66	14,6	3 394	145 926	20 362
Baden-Württemberg	3 312	69,5	230	149	60	15,1	69 406	158 923	1 820
Württemberg	2 193	76,7	168		59	15,5	51 647	115 900	678
Remstal-Stuttgart . Württembergisch	294	76,5	22	493	65	14,7	913	20 916	664
Unterland	1 866	77,0	143		58	15,6	49 593	94 074	14
Kocher-Jagst-Tauber Baden	33 1 119	62,2 55,3		051 924	57 63	15,2 14,1	1 141 17 759	910 43 023	1 142
Badische Berg-		33,3	0.	724	03	12,1	17 733	43 023	1 142
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	407	64,5	26	261	62	14,8	8 304	17 700	257
land Bodensee	1 -	44,0		44	59 -	15,1	23	21	_
Markgräflerland Kaiserstuhl-	10	59,2		592	70	12,4	1	484	107
Tuniberg	32	66,2	2	118	73	12,3	70	1 476	572
Breisgau	23	54,4		251	67	11,9	60	1 154	37
Ortenau	646	49,0	31	658	62	13,8	9 301	22 188	169
Bayern	104	62,0		447	66	15,9	470	5 977	_
RB Unterfranken	103	62,0		385	66	15,9	470	5 915	-
Maindreieck Mainviereck	83 14	63,6 45,8	5	278 641	66 59	15,7 16,9	222	5 056	_
Steigerwald	6	77,7		466	64	15,9	248	393 466	_
RB Mittelfranken Übrige Gebiete	1 -	62,0 -		62 -	65 -	15,0	-	62 -	-
Saarland	-	-		-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	17 792	71,6	1 273	255	58	16,3	225 084	1 005 754	42 417
1983	17 776	114,2	2 029		77	9,9	698		1 508 022

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Mo	ste	rtrag			Dav	on ge	eigne	t für
_	Reb- fläche				durchsc	hnittl.			01.4		Quali-
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein		ti	Quali- täts- wein		
	ha	1	hl		Grad Öchsle	Pro- mille				nl	
		Si	lvaner,	Gri	iner						
Nordrhein-Westfalen	_	_		-	_	-				-	-
dessen	53	65,8	3 4	187	59	14,4		495	2	992	_
Hessische Bergstraße	31	70,9	2 1		57	14,5		418		780	-
Rheingau	22	58,6	1 2	289	61	14,3		77	'	212	-
Rheinland-Pfalz	5 811	95,0	552 (63	12,4	51	372	475	323	25 387
RB Koblenz	750 2	77,1	57 8	318	•	•		•		•	•
Rheinhessen-Pfalz	5 059	97,7	494	106	•	•		•		:	
Ahr	0	•		•	•	•		•		•	•
Mittelrhein Bacharach	10 6	•		•	•	•		•		•	_
Rhein-Burgengau	4	:		•	•	•				•	_
Mosel-Saar-Ruwer	3	•		•	•	•		•			•
Bernkastel	1 0	•		•	•	•		•		•	-
Obermosel Saar-Ruwer	1	•		:	•	•		•		:	-
Zell/Mosel	1	•		•	•	•				•	-
Nahe	652	76,8	50 1		59 50	15,1		920		253	1 933
Bad Kreuznach Schloß-Böckelheim .	497 155	77,8 73,8	38 6 11 4		59 60	15,0 15,5		547 373		187 066	1 933
Rheinhessen	3 176	94,0	298 4		64	12,8		613		009	12 798
Bingen	1 264	101,0	127 €		62	13,2		490		621	2 553
Nierstein	1 333	91,7	122 2		65	12,5		667		235	7 334
Wonnegau	579 1 970	83,8 102,9	48 5 202 6		66 63	12,6 11,1		456 697		153 325	2 911 10 656
Rheinpfalz Südliche Weinstraße	1 211	108,7	131 6		60	11,1		276		360	10 030
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	759	93,6	71 (67	11,1		421	58	965	10 656
		-				·					
Baden-Württemberg	1 107 539	77 , 5	85 7 43 8		66 60	12,3 14,0		572 602		945 004	3 275 263
Württemberg 1) Remstal-Stuttgart .	142	81 ,4 73,0	10 3		65	12,6	10	14		236	122
Württembergisch		,5,0			03	,.					
Unterland	266	89,4	23		59	14,8		531		244	7
Kocher-Jagst-Tauber	130	74,5	9 6		59 71	13,5		057		499	123
Baden Badische Berg-	568	73,8	41 9	923	71	10,8	2	970	35	941	3 012
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	79	78,0	6	159	67	11,6	1	361	4	115	683
land	46	54,4	2 5	502	62	13,5	1	144	1	358	_
Bodensee				_	_=	-		_	_		
Markgräflerland Kaiserstuhl-	37	52,7	1 9	951	76	10,6		45	1	501	405
Tuniberg	394	77.9	30 €	687	73	10,4		244	28	548	1 895
Breisgau	5	54,0	:	270	67	9,9		70		200	_
Ortenau	7	50,6	:	354	68	10,9		106		219	29
Bayern	979	77,6	76 (005	65	12,6	15	055	55	386	5 564
RB Unterfranken	941	78,2	73 9		65	12,4	13	816		162	5 564
Maindreieck	744	79,6	59		66	12,2	11	070		563	5 564
Mainviereck Steigerwald	25 172	71,0 73,1	1 1 12 5		62 63	13,4 12,9	2	283 463		493 106	_
RB Mittelfranken	38	64,8	2 4	463	59	16,7	1	239	1	224	_
Übrige Gebiete	_	-		_		_		-		-	_
Saarland	_	-		-	-	-		-		-	_
Bundesgebiet	7 950	90,2	717		64	12,4		494		646	34 226
1983	8 277	144,6 95,7	1 197	154	75	8,3	7	212	1 588	439	601 423

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Mos	tertrag		Dave	on geeigne	t für
	Reb- fläche			durchs	chnittl.			Quali-
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätsweir mit Prädikat
	ha		h1	Grad Öchsle	Pro-		hl	
		Burgu	nder, Bl	auer Spät				
Nordrhein-Westfalen	_				_	_	_	_
					40.0			
Hessische Bergstraße	119 2	51,5 50,0	6 12 10		13,8 14,0	301	5 765 100	60
Rheingau	117	51,5	6 02		13,8	301	5 665	60
Rheinland-Pfalz	484	69,8	33 77	0 67	14,5	1 661	28 771	3 338
RB Koblenz	136	60,2	8 19	3.	•	•	•	•
Trier	1 347	73,5	25 50	• •	•	•	•	•
Ahr	120	60,3	7 23		18,2	217	6 730	289
Mittelrhein	5				•	-	•	
Bacharach	1	•			•	-	•	-
Rhein-Burgengau Mosel-Saar-Ruwer	4 1	•		•	•	-	•	-
Bernkastel	Ö	•		•	•	•	•	•
Obermosel	-	<u>:</u>		<u> </u>	<u>-</u>	<u>:</u>	<u>:</u>	<u>:</u>
Saar-Ruwer	1				•	-	•	-
Zell/Mosel	0 18	•		• •	•	•	•	•
Nahe	13	•		•	•	_	•	_
Schloß-Böckelheim .	5	:		•	•	_	•	_
Rheinhessen	185	71,7	13 27		14,3	752	10 933	1 586
Bingen	106	70,9	7 51	5 67	15,2	752	6 763	-
Nierstein Wonnegau	33 46	•		•	•	_	•	•
Rheinpfalz	155	76,0	11 78	· · · 3	12,5	692	9 628	1 463
Südliche Weinstraße Mittelhaardt-Deut-	61	•			•	•	•	•
sche Weinstraße	94	•		•	•	_	•	•
Baden-Württemberg	3 271	59,3	193 86		12,4	9 063	160 488	24 318
Württemberg 1)	299 32	64,6	19 32		13,7	457	15 319	3 553
Remstal-Stuttgart . Württembergisch	32	59,6	1 90	8 80	13,4	_	216	1 692
Unterland	258	65,6	16 93	7 68	13,8	453	14 650	1 834
Kocher-Jagst-Tauber	6	56,8	34		14,7	4	337	-
Baden Badische Berg-	2 972	58 , 7	174 54	0 78	12,2	8 606	145 169	20 765
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	97	59,4	5 76	2 74	11,9	464	5 006	292
land	1	72,0	7		12,0	-	72	-
Bodensee Markgräflerland Kaiserstuhl-	148 336	68,2 56,6	10 09 19 02		13,6 11,3	1 447 414	8 650 15 053	3 562
Tuniberg	1 351	66,6	90 00	5 80	12,4	1 053	76 694	12 258
Breisgau	362	56,1	20 29		11,5	889	16 453	2 951
Ortenau	677	43,3	29 28	2 74	12,3	4 339	23 241	1 702
Bayern	56	58,5	3 27	6 70	14,3	59	3 217	_
RB Unterfranken	53	57,2	3 02	9 70	14,3	59	2 970	-
Maindreieck	20	57 , 5	1 15		11,8	- 59	1 150	-
Mainviereck Steigerwald	32 1	57,1 52,0	1 82 5	7 70 2 71	15,7 17,5	59 -	1 768 52	- -
RB Mittelfranken	1	82,0	8		13,5	_	82	_
Übrige Gebiete	2	82,5	16	5 66	15,0	-	165	-
Saarland	-	-			-	-	-	-
Bundesgebiet	3 930	60,3	237 04		12,8	11 084	198 241	27 716
1983	3 730	106,4	396 71		8,5	11	138 885	257 821
1978/83	3 454	81,8	282 46	7 81	9,7	4 366	162 810	115 290

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Moste	rtrag		Davo	n geeigne	t für
	Reb- fläche			durchsc	hnittl.		Quali- täts- wein	Quali-
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein		tätswein mit Prädikat
	ha	!	hl	Grad Öchsle	Pro-		hl	
		Por	tugieser,					
Nordrhein-Westfalen	-	_	_	_	_	-	-	-
Hessen	8	44,4	355	56	14,1	176	179	_
Hessische Bergstraße	1	75,0	75	50	17,0	75	-	_
Rheingau	7	40,0	280	58	13,3	101	179	-
Rheinland-Pfalz	2 297	114,5	263 041	62	11,4	31 603	229 648	1 790
RB Koblenz	134	85,3	11 436	•	•	•	•	•
Trier	0 2 163	116,3	251 605	•	•	•	•	•
Ahr	106	81,2	8 607	58	15,8	<u>.</u>	8 607	<u>.</u>
Mittelrhein	2	•	•	•	•	•	•	
Bacharach	0	•	•	•	•	•	•	•
Rhein-Burgengau	2 1	•	•	•	•	•	•	-
Mosel-Saar-Ruwer Bernkastel	Ö	•	•	•	•	•	•	•
Obermosel	Ö	:	:	•	:	:	•	:
Saar-Ruwer	-	-	-	-	_	_	_	_
Zell/Mosel	1	•	•	•	•	_	•	-
Nahe	34 31	•	•	•	•	•	•	•
Schloß-Böckelheim .	3	•	•	•	•	•	•	•
Rheinhessen	631	99,9	63 051	62	13,2	6 947	55 868	236
Bingen	269	96,3	25 905	62	13,8	3 368	22 537	_
Nierstein	139	97,5	13 553	61	12,2	1 220	12 333	-
Wonnegau Rheinpfalz	223 1 523	105,8 123,3	23 593 187 777	63 62	13,2 10,5	2 359 24 513	20 998 161 815	236 1 449
Südliche Weinstraße	341	125,7	42 864	61	10,2	8 573	34 291	1 447
Mittelhaardt-Deut-								
sche Weinstraße	1 182	122,6	144 913	62	10,6	15 940	127 524	1 449
Baden-Württemberg	399	80,9	32 268	62	12,9	8 970	22 944	354
Württemberg 1)	351	82,3	28 879	62	13,0	7 086	21 439	354
Remstal-Stuttgart . Württembergisch	32	78,7	2 519	68	12,3	_	2 312	207
Unterland	307	83,3	25 586	61	13,1	7 005	18 505	76
Kocher-Jagst-Tauber	10	69,5	695	63	13,5	77	615	3
Baden	48	70,6	3 389	65	12,1	1 884	1 505	_
Badische Berg-	43	71 2	3 067	65	12.0	1 646		
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	43	71,3	3 067	65	12,0	1 646	1 421	-
land	5	64,4	322	61	13,0	238	84	_
Bodensee	-	-	-	-	-	-	_	-
Markgräflerland Kaiserstuhl-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuniberg	_	_	_	_	_	_	_	_
Breisgau	_	_	_	-	_	_	_	_
Ortenau	-	-	-	-	-	-	-	-
Payara	22	72 4	2 421		11 7	0.7	0 177	45.7
RB Unterfranken	33 33	73,4 73,4	2 421 2 421	66 66	11,7 11,7	87 87	2 177 2 177	157 157
Maindreieck	13	69,0	897	64	10,9	24	873	-
Mainviereck	10	71,4	714	64	12,2	63	624	27
Steigerwald	10	81,0	810	69	12,0	-	680	130
RB Mittelfranken	_	-	_	_	_	_	_	<u>-</u> -
Übrige Gebiete	-	-	-	-	_	-	_	- -
Saarland	-	_	-	-	_	_	_	_
Bundesgebiet	2 737	108,9	298 085	62	11,6	40 836	254 948	2 301
1983	2 667	159,3	424 826	68	7,8	24 296	353 367	47 163
1978/83	2 853	118,9	339 255	67	8,7	21 423	291 044	26 787

¹⁾ Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Moste	rtrag		Davo	n geeigne	t für
T 3	Reb- fläche			durchso	chnittl.			Quali-
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat
	ha	1	h1	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
		Rus	rgunder, W	ai Bar				
	400							
Baden-Württemberg Württembergisch-	422	57,2 104,5	24 144 209	78 72	11,5 12,0	1 429 5	16 559 194	6 156 10
Unterland Baden Badische Bergstraße-	420	104,5 57,0	209 23 935	72 78	12,0 11,5	1 424	194 16 365	10 6 146
Kraichgau Badisches Frankenland Bodensee	130 11 1	52,5 40,3 63,0	6 823 443 63	73 69 75	12,1 11,0 12,7	1 065 46 -	5 661 397 63	97 - -
Markgräferland Kaiserstuhl-Tuniberg	76 146	50,8 65,1	3 858 9 509	79 81	10,7 11,5	69 41	2 677 5 069	1 112 4 399
Breisgau Ortenau	5 4 2	58,0 53,0	3 133 106	77 65	10,8 13,3	132 71	2 463 35	538 -
		<u>E</u> :	lbling, We	ißer				
Rheinland-Pfalzdarunter:	1 000	122,6	122 563	50	16,5	41 677	80 886	•
Mosel-Saar-Ruwer Obermosel	1 000 872	122,6 122,4	122 563 106 733	50 50	16,5 16,3	41 677 37 357	80 886 69 376	-
Zell/Mosel	114	124,2	14 159	51	17,7	3 823	10 336	-
			Kerner					
Rheinland-Pfalz	4 665	90,7	422 909	68	12,6	18 894	283 726	120 289
Ahr	4 41	•	•	•	•	-	•	-
Mosel-Saar-Ruwer	576	99,6	57 382	61	15,4	11 800	44 666	916
Nahe	293	75,9	22 247	67	14,5	603	15 058	6 586
Rheinhessen	1 554	76,4	118 674	72	12,9	444	55 282	62 948
Bingen Nierstein	563 597	78 , 9	44 421 45 491	70 73	13,1	444	25 320	18 657
Wonnegau	394	76,2 73,0	28 762	73 74	12,7 13,1	-	20 471 9 491	25 020 19 271
Rheinpfalz	2 197	100,8	221 546	68	11,5	6 047	165 979	49 520
Südliche Weinstraße . Mittelhaardt-Deutsche	1 433 764	105,5	151 182	67	11,7	6 047	120 946	24 189
Weinstraße Baden-Württemberg	79 4 796	92,1 94,4	70 364 75 110	72 70	11,2 13,6	4 736	45 033 59 728	25 331 10 646
Württemberg 1) Remstal-Stuttgart	796 130	94,4 92,1	75 110 11 973	70 77	13,6 12,3	4 736 28	59 728 5 361	10 646 6 584
Württembergisch- Unterland Kocher-Jagst-Tauber .	625 39	95,8 81,0	59 858 3 160	69 66	13,8 13,2	4 177 531	51 896 2 415	3 785 214
		, •			,2	331	2 4.13	213
Baden-Württemberg	1 237	65,8	<u>Gutedel,</u> 81 380	Weißer 70	9,6	6 206	62 768	12 406
Württemberg	1	61,0	61	60	13,0	-	61	12 400
Unterland Baden Badische Bergstraße-	1 1 236	61,0 65,8	61 81 319	60 70	13,0 9,6	6 206	61 62 707	12 406
Kraichgau Badisches Frankenland Markgräflerland	1 9 1 221	105,0 81,4 65,7	105 733 80 222	65 64 70	11,0 8,8 9,6	38 6 104	105 695 61 712	- 12 406
Kaiserstuhl-Tuniberg Breisgau	1	43,0 54,0	43 216	66 67	11,4 10,4	23 41	20 175	-

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.4 Endgültige Weinmosternte 1984
2.4.4 Nach Rebsorten

			Moste	rtrag		Davo	n geeigne	t für	
	Reb- fläche			durchsc	nnittl.			Quali-	
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat	
	ha	hl		Grad Pro- Öchsle mille			hl	<u> </u>	
		<u> </u>		OCHSIE	mille				
			Morio-Mus	<u>kat</u>					
Rheinland-Pfalzdarunter:	2 797	113,4	317 095	59	12,9	102 149	214 381	565	
Rheinhessen	1 037	101,0	104 696	61	14,3	18 107	86 174	415	
Bingen	282	96,7	27 269	61	15,0	4 363	22 906	-	
Nierstein	349	118,9	41 496	60	13,7	8 714	32 367	415	
Wonnegau	406	88,5	35 931	61	14,4	5 030	30 901	-	
Rheinpfalz	1 702	122,0	207 693	58	12,1	83 789	123 904	_	
Südliche Weinstraße . Mittelhaardt-Deutsche	1 264	125,4	158 506	56	12,1	80 838	77 668	-	
Weinstraße	438	112,3	49 187	63	12,0	2 951	46 236	-	
			Ruländer						
Baden-Württemberg	1 904	51,7	98 362	81	11,1	3 018	67 458	27 886	
Württemberg 1)	108	64,9	7 008	69	13,5	345	6 050	613	
Remstal-Stuttgart Württembergisch-	19	61,2	1 163	78	12,9	-	616	547	
Unterland	84	65,0	5 460	67	13,8	308	5 100	51	
Kocher-Jagst-Tauber .	4	78,8	315	68	10,8	36	265	14	
BadenBadische Bergstraße-	1 796	50,9	91 354	82	10,9	2 673	61 408	27 273	
Kraichgau	255	40,9	10 419	78	10,7	742	8 897	780	
Badisches Frankenland	5	65,2	326	69	12,1	11	315	-	
Bodensee	15	60,1	902	73	12,2	7	895	-	
Markgräflerland	105	45,5	4 778	85	10,3	25	2 277	2 476	
Kaiserstuhl-Tuniberg	895	56,5	50 561	84	11,1	94	31 188	19 279	
Breisgau	319	50,5	16 113	81	10,3	378	11 857	3 878	
Ortenau	202	40,9	8 255	76	11,6	1 416	5 979	860	
			Scheur	ebe					
Rheinland-Pfalz	3 782	93,6	354 093	63	13,2	14 757	307 114	32 222	
darunter: Rheinhessen	2 168	88,4	191 632	63	13,8	6 669	168 241	16 722	
Bingen	780	90,9	70 902	63	14,1	4 254	63 812	2 836	
Nierstein	881	89,1	78 497	62	13,6	1 570	65 152	11 775	
Wonnegau	507	83,3	42 233	65	13,9	845	39 277	2 111	
Rheinpfalz	1 313	106,7	140 129	64	11,8	7 294	118 534	14 301	
Südliche Weinstraße . Mittelhaardt-Deutsche	753	111,8	84 185	62	11,7	6 735	66 506	10 944	
Weinstraße	560	99,9	55 944	66	12,0	559	52 028	3 357	
		<u>T</u> :	rollinger,	Blauer					
Baden-Württemberg	2 167	101,3	219 416	63	13,3	14 576	203 012	1 828	
Württemberg	2 163	101,3	219 032	63	13,3	14 276	202 928	1 828	
Remstahl-Stuttgart Württembergisch	633	100,6	63 672	66	13,0	3 096	60 165	411	
Unterland	1 529	101,6	155 281	62	13,4	11 120	142 744	1 417	
Kocher-Jagst-Tauber .	1	79,0	79	54	14,1	60	19	_	
Baden Badische Bergstraße-	4	96,0	384	64	13,8	300	84	-	
Kraichgau	4	96,0	384	64	13,8	300	84		

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

Fundstellennachweis für die Berichte des Jahrganges 1984	Heft.	Seite
Poldfrüchte und Crünland	nerc	Seite
Eeldfrüchte und Grünland Zusammenfassende Übersicht (1983 mit Vergleichsdaten)	1	5
Wachstumstand Mitte April	1	6 6
Witterungsdaten bis März 1984)	1	7
Witterungsdaten bis April 1984)	2	4
Witterungsdaten bis Mai 1984)	3 4 4	5 5 6
Vorläufige Ernte von Ölfrüchten (zweite Schätzung)	6	5 6
Wachstumstand Anfang September	8 8	7 8
Vorläufige Ernte von Rüben und Mais Endgültige Ernte im Bundesgebiet Endgültige Ernte (ohne Rüben) nach Ländern	9 11 11	6 7 8
Zusammenfassende Übersicht (1984 mit Vergleichsdaten) Endgültige Ernte von Rüben	12 12	6 7
Wachstumstand Anfang Dezember	12	7
Gemüse Zusammenfassende Übersicht (1983 mit Vergleichsdaten)	2	5
Wachstumstand Mitte MaiVorschätzung einiger Frühgemüsearten Mitte Mai	2 2	6 6
Vorschätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juni Endgültige Schätzung einiger Gemüsearten Mitte Juni Wachstumstand Mitte Juni	3 3	6 8
Endgültige Schätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli	3 5 5	9 6 7
Wachstumstand Mitte Juli	5 7	8 4
Endgültige Ernte von Frühgemüsearten und Erdbeeren Endgültige Ernte von Herbstgemüsearten Vorläufige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	9 9 9	8 13 16
Endgültige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	11 11	20 28
Zusammenfassende Übersicht (1984 mit Vergleichsdaten)	11	30
Obst Zusammenfassende Übersicht (1983 mit Vergleichsdaten)	2	7
Blüte und Fruchtansatz im Mai	2 2	7 8
Behangnoten für Kernobst Anfang Juni	3 3 4	9 10 8
Vorläufige Ernte von Kernobst und Pflaumen/Zwetschen (Anfang Juli)	4 8	10 10
Endgültige Ernte von Kirschen und Strauchbeeren	8 8	12 14
Endgültige Ernteschätzung für Kernobst, Pflaumen/Zwetschen und Walnüsse	11. 11	31 32
<u>Trauben</u>	_	
Angaben über Witterung und Entwicklung	2 2 4	10 11 13
Beginn der Blüte	4	14 15
Wachstumstand Ende Juni Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juli	4 5	16 9
Verrieselungsschäden	5 5 7	10 11 6
Beginn der Beerenreife	7 7	7 8
Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben Ende September	9 9 9	21 22 23
Angaben über die Witterung Mitte Oktober	10 10	4 4
Beginn der Lese	10 10 12	5 6 8
Angaben über die Wit teru ng Mitte November	12 12 12	8 9
Endgültige Weinmosternte	12	10

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U. a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften gebracht.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2 1 · Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Bodennutzung

3.1.1 Gliederung der Gesamtflächen

Dieser vier jährliche Bericht bringt die Ergebnisse der Flächenerhebung bis zur Kreisebene in einer Gliederung nach Nutzungsarten, die auf dem Liegenschaftskataster aufbaut.

3.1.2 Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchterten aufgegliedert.

3.1.3 Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet j\u00e4hrlich \u00fcber die Anbaufl\u00e4chen von Gem\u00fcse und Erdbeeren.

3.1.4 Baumobstflächen

Aus den fünfjährlichen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5 Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6 Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in drei jährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7 Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1 Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung und -bestand

Jährlich zwei Berichte informieren über die erzeugte Weinmenge, ihre Verarbeitung sowie über Weinbestände und Lagerhaltung.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahresheft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1 Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

4.2.2 Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3 Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1 Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2 Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3 Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4 Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Gartenbauerhebung 1981/82 Weinbauerhebung 1979/80

Binnenfischereierhebung 1981/82

Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.